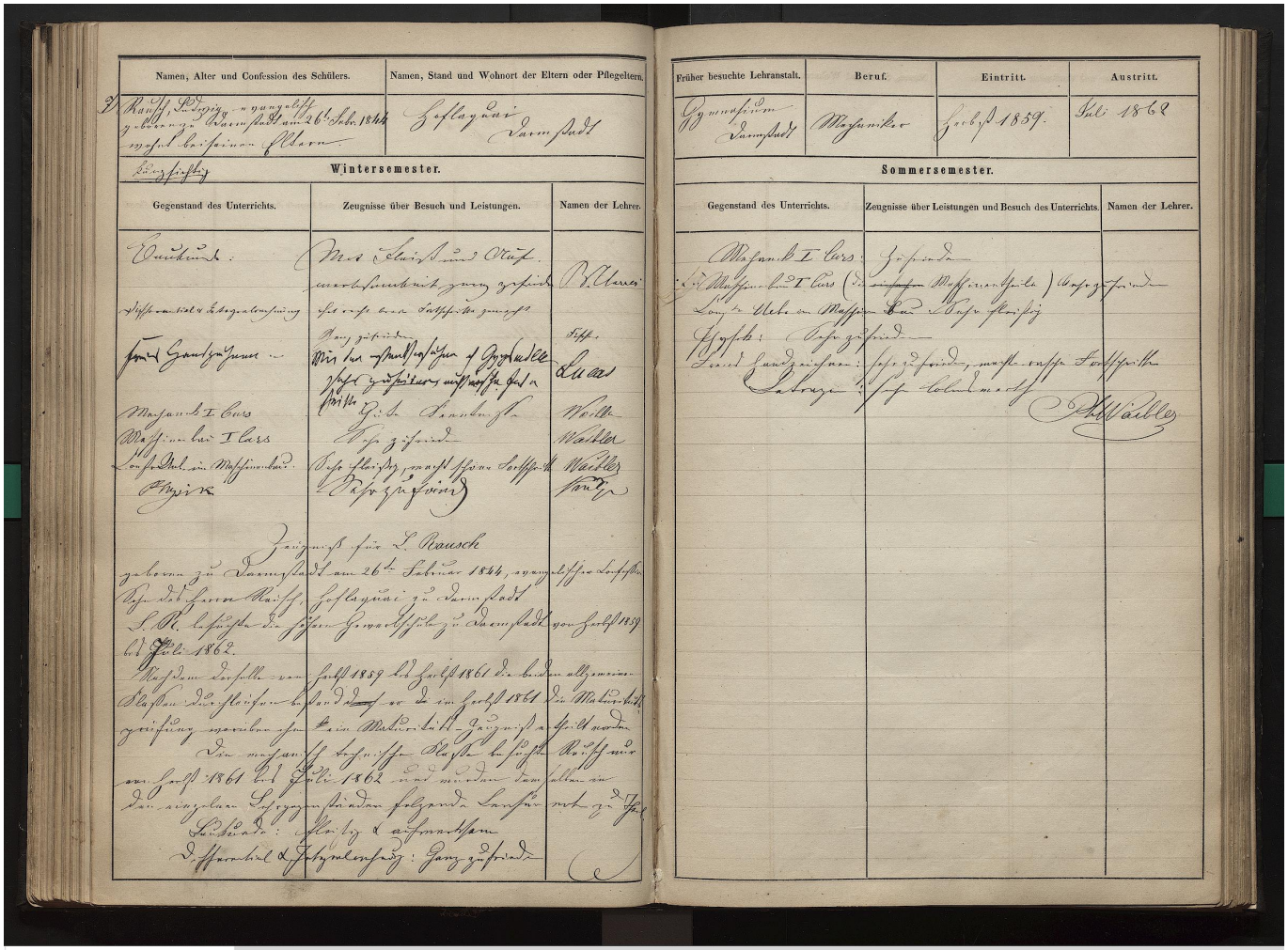

Namen, Alter und Confession des Schülers.	Namen, Stand und Wohnort der Eltern oder Pflegeltern.
21. Rausch, Ludwig, ungetauft, geboren zu Darmstadt am 26. Febr. 1844, wohnt bei seinem Eltern	Hofsattler, Darmstadt

Früher besuchte Lehranstalt.	Beruf.	Eintritt.	Austritt.
Gymnasium Darmstadt	Maschinenbau	Herbst 1859.	Juli 1862

Wintersemester.

Gegenstand des Unterrichts.	Zeugnisse über Besuch und Leistungen.	Namen der Lehrer.
Zeichnen:	Mit Fleiß und Ruhe.	P. Clarus
Höhere Mathematik & Integralrechnung	Sehr gute und sattsame Kenntnisse	
Praktische Geometrie	Ganz gefördert	Hoff.
Mechanik I Curs	Mit Fleiß, Aufmerksamkeit & Gewissenhaftigkeit gefördert	Clarus
Maschinenbau I Curs	Sehr gefördert	Walther
Maschinenbau-Conferenz im Maschinenbau-Bureau	Sehr fleißig, genaue und sehr sattsame Kenntnisse. Sehr gefördert	Walther

Zeugniß für L. Rausch

geboren zu Darmstadt am 26ten Februar 1844, evangelischer Confession, Sohn des Herrn Rausch, Hofsattler zu Darmstadt

L. R. besuchte die höhere Gewerbeschule zu Darmstadt von Herbst 1859 bis Juli 1862.

Nachdem derselbe von Herbst 1859 bis Herbst 1861 die beiden allgemeinen Klassen der Gewerbeschule und im Herbst 1861 die Maturitätsprüfung mit gutem Erfolg bestanden hatte, trat er in die Maschinenbauschule ein, in welcher er während der Jahre 1861 bis Juli 1862 mit Fleiß und Aufmerksamkeit die einzelnen Vorlesungen besuchte und folgende Censuren erhielt:

Zeichnen: Fleißig & aufmerksam

Praktische Geometrie & Integralrechnung: Ganz gefördert

Sommersemester.

Gegenstand des Unterrichts.	Zeugnisse über Leistungen und Besuch des Unterrichts.	Namen der Lehrer.
Mechanik I Curs:	Gefördert	
Maschinenbau I Curs (Maschinenschule)	Gefördert	
Conferenz über Maschinenbau-Bureau	Fleißig	
Physik:	Gefördert	
Land-Vermessen:	Gefördert, mache einige Fortschritte	
Zeichnen:	Sehr talentvoll	Wibbe

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT

http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/tua-MaZe-Kx-1/0103

Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt